

Kurz-MSTing # 7: Auf der Suche nach dem Sabaku-Dildo

MSTing zu "Tomb Raider - Lustschloss"

Von abgemeldet

Kapitel 4: Plothole Raider 4: Failgasm - Der Sabaku-Dildo

Liebe Leser, das letzte Kapitel unseres feuchtfröhlichen Höllenschund-MSTings ist da und ganz besonders ich, der *abgemeldet*, wo ja dieses Machwerk hier geschrieben haben tut, kann jetzt schon sagen, dass ich sehr, sehr froh bin, dass das hier endlich durch ist. Jawohl. Nun gibt es eigentlich nur noch eine Jugendsünde von mir zu tilgen, aber das ist eine andere Geschichte.

Der Vollständigkeit halber möchte ich noch darauf hinweisen, dass M1 und M2 hier nicht immer M1 und M2 hießen. Ganz am Anfang hatten die freilich vernünftige Namen und waren *gasp* eine Art Pseudo-Selfinsert. Laut Dateiprotokoll habe ich den Mist hier Mitte 2009 mal überarbeitet und dabei wohl die Namen und auch eine Szene mit M1 und dem Skelett entfernt, von der ich mir zumindest sicher war, dass es sie mal gab... Aber dass die fehlt, ja, da können wir wohl alle nur froh sein.

Hier wünschen wir euch jedenfalls erst mal viel Spaß. Es folgt ... der Rest eben, der Rest der FF und ein nicht ganz ernst gemeinter "Endgegner".

Danach muss hier wohl erst mal geputzt werden.

MfG

- die Autoren

Eli und Arin sind gerade ganz privat...

Arin: „Eli, du kennst Brilly doch länger als ich. Was muss ich tun, um bei ihm zu landen?“

Eli: „**O**ich weiß **n**ucht, aber ich glaube **n**iacht, dass das geht, Arin. Immerhin mag Goe ja Mädchen! **I**Ach weiß, dass das seltsam ist, aber wir müssen ihn, trotz seiner perversen Andersartigkeit, respektieren!“

Arin: „Hey, ich mag Mädchen eigentlich auch, aber...?!“ O.o?

Eli: *labert einfach weiter* „Natürlich könntest du dich einer Geschlechtsumwandlung

unterziehen, aber das funktioniert vermutlich auch **nucht**, da Goe Geschlechtsumwandlungen unlöblich findet, und wenn du dich dann wieder zurück transformieren lässt, ist das wahrscheinlich **nocht** gerade sehr gesund und außerdem sinnlos, denn du hast ja bereits einen Eumel. Also, an deiner Stelle würde ich es lassen, jaja.“ *belehrend den Finger hebt*

Arin: „Ich könnte ja noch mal den altbewährten T-Shirt-Trick probieren, aber...“

Doch plötzlich geht die Tür auf und Dando kommt herein, in einer Hand einen Beutel tragend, mit der anderen Hand Goe packend, der sich zeternd und strampelnd dagegen wehrt.

Dando: „So, und jetzt setzt du dich hier hin und wirst artig sein, anderenfalls verrate ich dein schmutziges, kleines Geheimnis.“

Goe: „Aber ... woher weißt du es?!“

Dando: „Ich habe so meine Informanten.“

Malik: *als Stimme in den Gedanken der Kommentatoren zu hören ist; böse lacht*

Goe: „Sapperlot! Nun gut, du erpresserischer Unhold! Ich weiß, wann ich mich zu fügen habe.“ *setzt sich neben Eli*

Eli: „Huhu, Goe. Wir sind uns nah.“ (°)w°

Goe: *zum nach wie vor halbvollen Joghurt schaut* „Ich wünschte, ich könnte es dir in diesem Moment glauben, mein Teuerster...“ {□}_ {□}

Arin: „Na, Brilly? Alles redlich und löblich bei dir?“

Goe: „Solange du ausreichend Abstand hältst, schon, möchte ich meinen.“

Dando: „Ach, haltet allesamt die Klappe! So.“ *Beutel öffnet* „Hier.“ *gibt Arin eine Kilotüte Zucker* „Hier.“ *gibt Eli ein Überraschungsei* „Hier.“ *gibt Goe einen Kirschjoghurt, auf den mit krakeliger Schrift 'Eigentum von Goe, bitte nicht essen, Eli!' geschrieben wurde*

Goe: *Joghurt beäugt* „Da ist das Haltbarkeitsdatum abgelaufen.“

Dando: „Ja, genau so wie bei all den anderen Joghurts, die du bisher für dich beansprucht hast, Goe, ist auch bei diesem hier das Haltbarkeitsdatum nach einigen Wochen abgelaufen. Schließlich hast du noch NIE auch nur EINEN gegessen!“

Goe: „Aber Dan, es könnte doch sein, dass ich mal Appetit auf Joghurt bekomme.“ {°}^ {°} *ihn unauffällig verschwinden lässt*

Arin: *Kilo Zucker auf und ab wiegt* „Hey, Danny, und wo ist jetzt der Kaffee, wegen dem du ursprünglich raus bist?“

Dando: „Der...“

- in der Küche -

DeLonghi-Kaffeemaschine: *einsam und verlassen in der Gegend steht*

Tropfen Sahne: *tröpfelt schwermütig auf die perfekte Schaumkrone*

Dando: „ARRRGH!“

Eli: „Mach dir **nuchts** draus, Dando, du hast es immerhin zumindest versucht.“ (°)3°

Arin: „Ja, so wie manch anderes, beispielsweise...“

Dando: „Wenn du noch ein einziges Wort sagst, mach ich dich fix und alle, Arin!“

Arin: „Wie auch immer~“ *Zuckertüte öffnet und sich was davon in den Mund schüttet*

Malik: *wohlmeinend* „Nun ja, während ihr euch nun wieder verträgt, werde ich“ *selbstgefällig* „unter Zuhilfenahme meiner überragenden, mentalen Kräfte“

sadistisch „Goe noch schnell den verpassten Teil der FF ins Gehirn projizieren.“

Goe: „Nein. Nein!“ *lernt in wenigen Sekunden was er verpasst hat* „Gnade! Habt doch Gnade mit mir! Jadeporte?! Land des ewigen ... WHARRGARBL~“ *sich krümmt und windet*

Arin: „Hast du noch was dazu gedichtet, Malky?“

Malik: *sachlich* „Nein, ich habe alles originalgetreu übertragen. Dies hier ist seine natürliche Reaktion darauf, den Plot der FF in wenigen Sekunden konzentriert zu erfahren.“

Dandö: „Okay, da würde vermutlich jeder ... schaumspuckend und zitternd zu Boden ... Goe, geht es dir gut?“

Arin: „Och, Brilly~“ *richtet ihn auf und tätschelt ihn sanft*

Malik: *sachlich* „Nun, da ihr ja jetzt wieder zu viert seid, werde ich euch vorerst verlassen.“ *verlegen* „Außerdem muss ich aus der Wanne raus, sonst häute ich mich nur wieder.“ *episch* „Lebt woohl~“ *verstummt*

Arin: „Tschüss, Malky, bis morgen beim Frühstück!“

Eli: „Komischer Kerl.“ (°)3° „Na ja, wo wir gerade dabei sind...“ *drückt mit beiden Händen auf den überdimensional großen, roten Knopf, der die FF aktiviert*

Erneut hefteten sich ihre Blicke an einander, beide waren eins mit dem anderen, und beide wussten das sie einander dem Höhepunkt näher brachten.

Dandö: „... erneut reihte sich Buchstabe um Buchstabe aneinander, alle Worte wurden eins mit dem anderen, da hier sowieso nichts passierte, und brachten unsere Gehirne ihrem Schmelzpunkt näher.“

Sie gaben und nahmen was sie konnten,

Arin: „Viel war es ja nicht, wie wir alle wissen. Da kann die FF noch so einen Wind drum machen, es wird nichts daran ändern, dass die Sexszene ein einziger Flop war.“

Goe: „Ein Flop des Schwulstes, wie ich ergänzen möchte.“

Arin: „Du darfst bei mir ergänzen, was auch immer du willst, Brilly.“ :3

wurden schneller im Atem und in den Bewegungen und erkletterten die Höchsten Höhen der Lust.

Eli: „Vermutlich entsprach die erkletterte Höhe der 2 ... auf einer Skala von 1 bis 10.“ (°)3°

"Hach, herrlich." seufzte Lara zufrieden.

Dandö: „Wenn man das doch auch nur von der Sexszene sagen könnte, aber nein.“

"Da weis man doch wofür man arbeitet."

Goe: „Seltsam, ich kann mich nicht daran erinnern, dass es bei Laras Aufträgen jemals darum ging, irgendwelche in einem dubiosen Lustschloss herumliegenden Lebensmittel zu vertilgen, während es die eigene, vollkommen überflüssige Assistentin drei Kammern weiter mit dem Kazekage treibt und ihr andersgeschlechtlicher Klon offenbar mit einem dildoschwingenden Skelett kämpft.“

Dandø: „Na ja, HOFFENTLICH 'kämpft'...“

Arin: „Och, kommt schon, so naiv könnt ihr doch beide nicht sein.“ :P *Zucker mümmelt*

Sie klopfte sich auf ihren Bauch, der in der letzten viertel Stunde beachtlich an Volumen zunahm

Dandø: „... er klopfte sich selbst stolz auf die Schulter, da die Gesamtwortzahl innerhalb der letzten Viertelstunde beachtlich an Volumen zunahm, ganz im Gegensatz zur Handlung.“

Eli: „Vermutlich hat Lara eine Blitzschwangerschaft oder so. Wer weiß schon, was die Liebespäpste, die das Schloss erbauen ließen, mit den Lebensmitteln anstellten, ehe sie es auf den Tisch legten, auf dem sie seit mehreren hundert Jahren darauf wartet, von einer würdigen Grabräuberin gegessen zu werden?“

Goe: „Also wirklich, mein Teuerster, so was macht man doch nicht mit Lebensmitteln – wo käme man hin.“ *Kopf schüttelt*

Arin: „Denkst du zumindest.“ ;)

und wandte sich um, erschrocken in das wütende Gesicht M1s blickend.

"DU!" zischte er, während er anklagend auf ihre Nase deutete.

Goe: „Was ist denn jetzt noch mit der Nase los? Hat sie jemandem was getan? Dass Frauen aber auch NIE als ganze, einheitliche Wesen wahrgenommen, sondern immer nur auf irgendein äußeres Merkmal reduziert werden – sakra aber auch!“

Arin: „Zumindest bei Lara stehen da ja so einige andere Merkmale zur Auswahl auf die man deuten könnte, auch viel größer und auffälliger als ihre Nase.“

"Du frisst hier und hältst es nicht für nötig mir zu helfen? Hast du mich nicht schreien gehört?"

Arin: „Schreie? Gibt es etwas, worüber du dich mit uns unterhalten möchtest, lieber M1? Also, nicht, dass wir es uns nicht bereits denken könnten.“ C:

Goe: „Ich hoffe, der Splitter in seinem Rektum entzündet sich nicht. Immerhin weiß ja

jedes Kind, dass Dildos stets desinfiziert und gründlich gereinigt werden müssen; Hygienestandards, die dieses Schloss gewiss nicht erfüllt, ganz abgesehen davon, dass das Gerät aus Holz besteht! Einem wahren Nährboden für Keime und Bakterien aller Art.“

Eli: „Wahrscheinlich wurde M1 von diesem Dildoskelett...“ *gasp* „... mit einer unglaublich schweren Frage konfrontiert, die er **nucht** beantworten konnte, und dann hat er vor Wut geschrien! Oder vielleicht wurde ihm die FF per Fax zugestellt und er hat sie gelesen.“

Dando: „Eigentlich deutet alles darauf hin, dass er es mit dem Skelett getrieben hat, aber rede nur weiter, wenn es dich glücklich macht.“

Eli: „Ach Dando~ Du räumst mir einfach so viel Freiraum ein.“ (*).*

„Doch schoooooon. Aber es ist ja nicht das erste mal dass das passiert, und bis jetzt bist du ja jedes Mal klar gekommen, oder?“ antwortete sie ausweichend.

Goe: „Eigentlich sollte man Lara mögen, und wenn auch nur, da die FF sie so gezwungen unsympathisch machen will.“

Arin: „Wäre ich M1 und zumindest ein bisschen intelligent, würde ich entweder mit sofortiger Wirkung kündigen und Lara verklagen oder sie heimtückisch ermorden und in diesem Tempel verrotten lassen.“

Dando: „Oder alles in der richtigen Reihenfolge, verstrickt durch Lügenmärchen...“
Zigarette anzündet

„Du Miststück, ich wäre beinahe drauf gegangen!“

Dando: „Leider ja nur beinahe.“

Goe: „... wir alle ahnen bereits, was für ein Verlust das für die zivilisierte Welt gewesen wäre.“

Arin: „Tja, M1, Pech für dich. Du hast eben die Arschkarte gezogen und eins der ersten Male erwischt, die blutig und brutal zugehen.“

„Naja, wie auch immer. Wo sind M2 und Gaara?“

Dando: „Da, wo jeder hinkommt, der zu viele dumme Fragen stellt: In der Sexgaskammer.“

„Noch in der Kammer, und ich könnte bei ihnen sein! Und du bist schuld das ich es nicht bin!!!“

Eli: *als M1* „Denn ich habe, zwei Sekunden, nachdem ich rausflog, ganz spontan festgestellt, dass ich total schwul bin und es unbedingt mal mit Gaara treiben wollte!“

Eins sag ich dir, Lara, wenn wir nächste Woche das Final-Fantasy-Universum heimsuchen und du mich auch noch um Sex mit Noctis bringst, werde ich dich im Schlaf ermorden ... und vielleicht sogar töten!!!“

Arin: „Ja, was denn? Ist ER plötzlich fiepend und mit eingezogenem Schwanz weggerannt oder Lara? M1 hätte Gaara immerhin auch einfach anspringen können, aber nein, dann wäre ja sein kleines Geheimnis rausgekommen.“

Goe: „Und nun, zu allem Überfluss, fein alles Lara in die Schuhe schieben, die nicht mal im Raum war. Sapperlot! Dieser Unhold gehört weggesperrt.“

Dandø: „Scheiß-Gesellschaft voller introvertierter Heuchler und Feiglinge!“

"Was soll den da sein, die hocken doch nur rum."

Kommentatoren: „Das wäre uns allen wirklich recht, aber leider...“

Dandø: „Na ja, ausgehend davon, dass sie dort nach wie vor GEFANGEN sind und sich auf zwei vollkommen unfähige Stümper verlassen müssen, könnten sie beispielsweise, angetrieben durch Verzweiflung und Panik, erst nach einem Ausweg suchen, sich anschließend bekämpfen, wonach der Sieger des Verlierers Blut trinken darf, um noch ein bisschen länger in der Gluthitze der Wüste zu überleben, und dann ritzt er noch eine eine Nachricht für die Verbliebenen in die Wand, dass man nie, aber auch wirklich NIE Lara Croft anheuern soll.“

"Das bezweifle ich." zischte M1, selten hatte Lara ihn so wütend erlebt.

Goe: „So, so, nehme mal an, er hat all die vorangegangenen Demütigungen und den Missbrauch durch Gegner aller Art einfach hinuntergewürgt und sich gefallen lassen, statt Lara darauf anzusprechen, dass irgendetwas in diesem Arbeitsverhältnis im Argen liegt – das ist ja wieder so typisch.“

Dandø: „Scheiß-Gesellschaft voller Kriecher und buckelnder Arbeitssklaven ohne Würde und Selbstbewusstsein!“

Eli: „Vermutlich kann Lara es sich aber leisten, denn eigentlich sollte jeder, der auch nur eine Flasche aufdrehen kann, für M1s und M2s Posten bereits überqualifiziert sein. Das heißt, die haben noch mehr Konkurrenz als die Fahrstuhldamen in japanischen Kaufhäusern!“

Dandø: „Scheiß-Gesellschaft voller Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nur der Bereinigung diverser Statistiken und der systematischen Ausmerzungen fachlich geschulter Arbeitskräfte dienen, um weiteres, debiles Pack zu erzeugen und Gelder zu sparen!“

Arin: „Man merkt, dass du langsam müde wirst, Danny, du regst dich wieder in einer Tour über die Gesellschaft auf.“

"Nun ja, meine TombRaider-Sinne sagen mir das unser gesuchtes Artefakt in dieser Richtung sein muss, also los!" rief Lara motiviert und zog ihre Waffen, um dann mehr los zu rollen, als zu gehen.

Arin: „Und meine Kommentatoren-Sinne sagen mir, dass das hier noch mal ein Stückchen weit dämlicher wurde, aber das kann ich mir natürlich auch nur einbilden. ... obwohl? Eher doch nicht.“ C:

Eli: „Mit 'TombRaider-Sinne' meint sie vermutlich diesen gelb leuchtenden Punkt, der auf der Mini-Karte immer angibt, wo das nächste Ziel ist, wie beispielsweise in Dragon Age.“

Goe: „Oder wo die nächste Zwischensequenz eingeleitet wird, wie beispielsweise in Final Fantasy XIII.“

Gaara sog scharf Luft ein, entblößte seine Zahnreihen und legte die Stirn in Falte.

Goe: „Eine einzige Falte auf der Stirn? Nun, er ist ja auch noch jung...“

Arin: „Dabei wundert es mich, dass im Gesicht eines Naruto-Charakters, der die 60 noch nicht überschritten hat, überhaupt mal eine Falte auftaucht, so glatt und ebenmäßig wie die sind.“

Eckstatisch kniff er die Augen zusammen

Goe: „Also wie ein statischer Ecktisch, oder wie muss man sich das jetzt vorstellen?“

Eli: „Dabei ist 'Augen zukneifen' doch eigentlich voll anti-ekstatisch. Ich fände es viel ekstatischer, würde er sie weit aufreißen, und dann unter Tränen des Glücks und der Freuden M2s Blick suchen, um in ihre endlosen Seelenspiegel einzutauchen.“ (°)3°

Dando: „Bring niemanden auf dumme Ideen, Eli...“

und stieß erneut in das Erogene Zentrum der Blonden vor, worauf hin seinen Lippen ein erfülltes Stöhnen entwich.

Dando: „... und griff erneut in die Trickkiste blumiger Umschreibungen, woraufhin seinen Lippen ein sadistisches Lachen entwich.“

Goe: „Moment, Moment, ich dachte, die wären schon fertig! Hat dieses Grauen denn nie ein Ende?!“

Arin: „Brilly, das ist im Grunde nicht gräulich, das ist wirklich schön, wenn man weiß, wie man es machen muss~“ ;)

M2 ging es kaum anders, aus feuchten Augen beobachtete sie die Anstrengungen des Rothaarigen

Dando: „Wenn ich heute noch ein einziges Mal 'der Rothaarige' lese, kotze ich auf den Boden...“

Eli: „Dando, ich will, dass du auch rothaarig wirst.“ (*)_*

Dandø: „Wie bitte?!“

Eli: „Oh aber ja! Stelle dir nur vor, wie gut es zu dir passen würde, Dando, schließlich bist du ja auch so blass und hast tiefe Augenringe. Hrrr~“

Dandø: „Moment mal, ich dachte, du fandest Gaara scheiße!“

Eli: „Ja schon, aber doch **nucht** meinen Dando~“ *sich mit funkelnden Augen an ihn kuschelt*

Arin: „Ich hab noch ein bisschen Rot von meiner letzten Strähnenfärbung übrig, das kannst du haben. Besonders lang ist Dannys Haar ja eh nicht.“ :D

Eli: „Ganz im Gegensatz zu gewissen anderen Dingen.“ (e)we

Dandø: „Niemals! Und du, Arin, fall' mir gefälligst nicht in den Rücken, du Sack!“

und verlor mehr und mehr die Beherrschung über ihre Sinne.

Dandø: „Als ob es da großartig viel zu beherrschen gäbe, so stumpfsinnig wie sie ist.“

Wie eine Explosion entlud sich ihre angestaute Lust zwischen ihren Schenkeln, breitete sich einer glühenden Nova gleich in ihr aus und nahm ihr für einen kurzen Moment die Sinne.

Dandø: „Wie viele Sinne kann man in dieser sinnlosen Gölle denn noch verlieren?“

Goe: „Tja, und somit wurde es bewiesen: Unzucht macht nicht nur blind, sondern auch noch taub, stumm und sorgt dafür, dass man explodiert – sehr unredlich.“

Arin: „Es hätte mich auch gewundert, wenn Gaaras erstes Mal nicht ein absoluter Erfolg geworden wäre. Kann ja nicht sein, dass so ein völlig unerfahrener, verklemmter 16-jähriger es nicht fertig bringt, eine offensichtlich ihr halbes Leben lang herum hurende Nymphomanin, die so ausgeleiert sein dürfte wie ein leerer Luftballon, bei seinem ersten Mal nicht gleich auf ganzer Linie zu befriedigen. Obwohl ich es ja sehr schön fände, würden sie wirklich in einer glühenden Nova vergehen. So wie Silk Spectre II und Nite Owl II in der Traumscene in Watchmen~“

Lange dauerte es so an,

Goe: „Glücklicherweise bleiben uns die genaueren Details erspart, wie es scheint.“

und bald war es soweit, das auch Gaara sich nicht mehr zurück halten konnte.

Goe: „Es hilft ganz und gar nicht, dass ich mir nun vorstellen muss, wie er sich vor lauter Anstrengung übergibt.“ *erschauert*

Eli: „Vielleicht geht ja jetzt endlich die Sexszene los.“

Dandø: „Die ist zwar – hoffentlich, HOFFENTLICH – schon fast vorbei, aber denk bloß nicht weiter darüber nach...“

Eli: „Was. Echt? War mit gar **nocht** aufgefallen.“ (°)3°

Dandø: „Ja, das behauptest du jetzt.“

Mit einem letzten, kraftvollen Stöhnen kam er, und übergab ihr somit einen der wenigen Momente des Glücks, die ihm bis jetzt gestattet waren.

Kommentatoren: *ungläubig den Kopf schütteln*

Dandø: „Also sein Sperma oder wie jetzt?“

Arin: „Und das war jetzt so berauschend für Gaara? Hat er sich vorher denn noch nie einen runter geholt?“

Eli: *als Gaara* „Glücksmoment Nummer 1: Wiederbelebt durch das ehrenvolle Opfer eines wundervollen Charakters, der vom Mangaka viel zu wenig Aufmerksamkeit erhielt. Glücksmoment Nummer 2: Kazekage geworden. Glücksmoment Nummer 3: Sex mit einer Unbekannten, die ich noch nie zuvor getroffen habe.“

Goe: „... und die ihm die ein oder andere Krankheit aus ihrer Heimat anhängen könnte, für die er keinerlei Immunabwehr besitzt, wie ich hinzufügen möchte.“

Eli: „Oh Goe, du bist so schlau!“ (*)_*

Keuchend fiel die Blonde zurück,

Dandø: „Zu Boden, wie das Stück Dreck, das sie war.“

kniff für einen Moment die Augen zusammen und sah glühende Sterne vor ihren geschlossenen Liedern tanzen.

Dandø: „Bei mir tanzt auch was, nämlich mein Mageninhalt.“

Goe: „Geschlossene Lieder? Nun, da hört sie wohl die Englein singen, wie man so schön sagt.“

Eli: „Vermutlich zerplatzte sie gleich mit einem lauten Knall, denn da der Humor dieser FF bisher noch unter dem Niveau von Scary Movie anzusiedeln war, ist davon auszugehen, dass Gaara jetzt mehrere Hektoliter Sperma in sie absondert.“

Der feuchte Leib des Rothaarigen brach über ihr zusammen,

Arin: „Hab ja schon mal gehört, dass einem beim Sex das Herz stehen bleiben kann, aber in dem Alter schon? Nun ja, gibt sicherlich so manch grausigere Art, aus dem Leben zu scheiden.“ :o

keuchend kam er auf ihr

Kommentatoren: „NOOOUZ!“

auf

Kommentatoren: *erleichtert aufatmen*

und zum wiederholten mal hefteten sich ihre feuchten Blicke an einander.

Goe: „Kein Wunder, bleibt bei dieser FF ja schließlich auch kein Auge trocken.“

Dande: „Feuchte Leiber, feuchte Blicke, feuchter Schritt, bla, bla, bla. Ja, danke, alles ist feucht, vor lauter stinkendem, salzigen Schmalz, wir haben es begriffen!“

Eli: „Vermutlich ist auch der Raum bis auf Hüfthöhe mit Flüssigkeit gefüllt, so viel wie die geschwitzt haben und so viel wie Gaara eben Druck entlud.“

Mit einem flüchtigen Kuss

Arin: „Ach, komm schon, das war natürlich in Wirklichkeit ein feuchter Kuss.“

besiegelten sie das Geschehene,

Arin: „Ob sie sich für das Geschehene wohl in Grund und Boden schämen, wenn sie später wieder klar denken können?“ *Zucker mümmelt*

Dande: „Hoffentlich. Und hoffentlich hat das jemand beobachtet, der jetzt im Dorf petzen geht, sodass Gaara dann direkt abgesetzt und verbannt wird. Scheiß-Drecksgesellschaft voller sexgieriger, triebgesteuerter Unholde, die anderen nur nachsabbern!“

Arin: „Ich fühl' mich doch jetzt nicht angesprochen, nie und nimmer~“

dann fanden ihre Atem langsam zu ihrer normalen Geschwindigkeit zurück.

Kommentatoren: *halbtot applaudieren*

Dande: „Hoffentlich bleiben ihre Atem stehen.“

Goe: „Endlich ist das vorbei.“ {=}.{=}

Arin: „Ja, das dachten wir vorhin auch schon, aber wie man sah, ließ sich da prima noch was bringen.“

Eli: *winselig* „Wann geht denn jetzt endlich mal die Sexszene loos?“ (;)~;

"Ich frage mich was das eben war..." wunderte sich Lara, während ihre Zeigefinger nervös am Abzug fummelten.

Goe: „Was das war? Das war die mieseste Ansammlung dahingeschwurbelter Liebessülze, die ich je in meinem Leben zu lesen bekam! Künftige Hentai-Geschichten können sich rühmen, hat dieses Ding hier meinen persönlichen Maßstab für Schreibdurchfall doch gänzlich neu gesetzt! Zum Donnerwetter aber auch! Und dann noch diese Pseudo-Lara hier, arrrgh! Die sollte man auch einsperren!“

Arin: „Scheint, als wärst du etwas verstimmt, Brilly. Soll ich dir vielleicht den Bauch massieren?“

Goe: „Nein, danke.“ *mit den Zähnen knirscht*

"Es war mit Sicherheit nicht der Wind."

Dando: „Wohl eher heiße Luft.“

"Jaaa, aber in solchen alten Katakomben verheddert sich oft der Wind, und das klingt dann wie ein erfülltes Stöhnen!" stellte die allwissende Grabräuberin fest.

Arin: „Und genauso verheddert sich in solchen alten Katakomben hin und wieder ein Kazekage in einer hirnlosen Blondine, das ist alles ganz normal.“

Dando: *als Gaara* „Ja ... ja! Oh. Ja! Du bist so eng, das macht mich total wahnsinnig! Ja! Oh mein Gott, ich spritz' ab! Mein Sperma bricht hervor! Ja! Es kommt! Ich ergieße mich! Ja!!! JAAARGHGLRBL!11“

Eli: *als M2* „Oh, oohh, Dando, eeh, ich meine Gaara, du bist mir so nah! Fester! Ja! Oh mein Gott, ich spritze auch ab! Ooooh~“

Arin: *als Lara* „Hach, dieser Wind.“ ^^

Goe: „Mein Teuerster, du hast hoffentlich irgendwann mal bemerkt, dass M2 eine Frau ist, oder?“

Eli: „Ja, habe ich. Das ist ja das grundsätzliche Problem hier, jawohl!“ (ò).ó

M1 wollte etwas erwidern, doch weiteten sich seine Augen vor Erstaunen, gleichsam mit denen Laras, als sie die große halle erreichten,

Goe: „Und ironischerweise ist Halle hier kleingeschrieben, das muss man sich mal durch den Kopf gehen lassen...“

Arin: „Ach, Brilly, ich glaube, in dieser FF ist nichts so wirklich groß~ Wenn du verstehst, was ich meine.“ ;)

die vor ihnen lag.

In der Mitte trohnte ein Sockel, genau über ihm zierte ein großes Loch die Decke, durch

welches, einem Scheinwerfer gleich, ein dicker Lichtstrahl fiel. Tausendfach brach sich der Sonnenschein auf dem goldenen Artefakt, welches sich ihnen so darbot.

Goe: „Auch ich werde bald tausendfach brechen, sollte diese schwülstige Liebesszene noch mal aufgekocht werden. Dass es selbst dem Sonnenlicht nicht anders ergeht, werte ich als Unterstützung der Physik.“

Arin: „So, so, sie haben das Artefakt also gefunden, hm? Na, da wage ich mich mal weit voran: Es ist ein Dildo.“

"Der Sabaku-Dildo!" entfuhr es beiden gleichzeitig.

Arin: „Hach~ Ich sag es ja, ich sag es ja~ Bin ich nicht schlau?“

Eli: „Oh Arin, du bist so schlau.“ (*).*

Dande: „Es hätte mich überrascht, wenn es etwas Sinnvolles gewesen wäre. Mir entfährt hier auch gleich was... Dann muss dieses MSTing wegen wüsten Beleidigungen gelöscht werden.“

Goe: „... goldene Dildos? Muss das wirklich sein? Nun, hoffentlich ist das eher ein Zierobjekt, der würde ja jedes Mal an Wert verlieren, wenn den jemand verwendet.“

Arin: „Wenn ich mir da einige Perverse so ansehe? Brilly, du bist ja so naiv~“ :3

"Wir haben es geschafft!" rief Lara triumphierend, doch wurde sie in ihrer Euphorie gebremst, als sie hinter sich vernahm, wie ein Abzug gespannt wurde.

"Irrtum meine Liebe, ich habe es geschafft." wisperte M1s Stimme kalt durch die Halle.

Eli: „Vermutlich will sich der sexuell unausgelastete M1 nun rächen und mit dem goldenen Freudenstab alleine durchbrennen, um ihn später erst mal auf seine Tauglichkeit zu prüfen.“ *knallharte Wahrheit gelassen ausspricht*

Goe: „Schlimm genug, dass dieser Crétin keinerlei Funktion in der Handlung hatte, und jetzt betrügt er auch noch Lara! Nun, geschieht ihr recht.“

Dande: „Scheiß-Gesellschaft voller profitgieriger Betrüger, denen Loyalität nichts wert ist!“

"Ja aber M1, niemand würde dir glauben!"

Dande: „Was zu beweisen wäre.“

Goe: „Sie fragt nicht mal, warum er sie betrügt?“

Eli: „Wahrscheinlich ist das auch schon öfter passiert, so wie fast alles in diesem Plot.“

"Ach nein? Muahaaaa! Du Närrin! Du hast mich um Sex mit Gaara gebracht,

Goe: „Aber das stimmt überhaupt nicht, das ist eine Lüge! In Wahrheit...“

Arin: „Lass ihn doch reden, Brilly, der hört schon auf, wenn er keine Luft mehr bekommt.“

und deshalb schuldest du mir was! Ich will das Artefakt haben. Dann verkaufe ich es und von dem Gewinn leiste ich mir ein paar Schlösser und eine Pudelfarm!“

Arin: „Da frag ich mich doch spontan, wo bei dieser Nummer der Wert stecken soll, dass sie ein uraltes, pimmelförmiges Artefakt aus purem Gold aufwiegt. Ist ja nicht so, als könne man Sex heutzutage nicht an jeder Straßenecke für 'nen Zwanziger und 'ne Schachtel Kippen kaufen.“ O.o

Eli: „Vielleicht ist es ja, weil sich das Plothole nach der Rückkehr schließt und sie die Narutowelt nie wieder besuchen können. Dann wäre das wohl eine einmalige Gelegenheit gewesen.“

Dande: „Und wir alle hoffen ja, dass das eine einmalige Sache war.“

"Aber M1, verstehst du den nicht? Die Legende um das Sexgas ist nur ein Ammenmärchen. Wen Gaara Sex mit dir wollte, dann aus reinem Herzen und ohne äußeren Einfluss."

"Waaaaas?"

"Ja, Sexgas ist nichts weiter als rosa Nebel der nach Erdbeeren riecht, wie zum Geier soll einen das Geil machen?"

Goe: *headdesk* „Eigentlich ja eine berechtigte Frage, aber spätestens jetzt hat diese Story den letzten Rest Sinn verloren.“ *kassiert fragende Blicke* „Ja, ich gebe zu, die Tatsache, dass Gaara und dieses Luder M2 durch eine Droge zu wilden Sexbestien wurden, fand ich noch irgendwie glaubhaft, aber dass das nun offenbar nur ein Ammenmärchen sein soll, legt ja wohl ganz anschaulich dar, dass der Autor letztlich nicht mal eine halbseidene Begründung dafür hat, dass er den Original-Charakter so dermaßen OoC darstellt...“

Arin: „Und der eigentliche Witz ist ja, dass das Sexgas bei M1 und M2 keinerlei Wirkung zeigte, somit könnte man jetzt sogar glauben, dass das hier 'durchdacht' wurde...“

Kommentatoren: *brechen in schallendes Gelächter aus*

"Keine Ahnung..."

Dande: „Oh, bitte, wer hätte nicht damit gerechnet?“

Arin: „Haha, das hast du jetzt davon, du Klischee-Homo!“ XD *freudestrahlend den letzten Rest des Kilos Zucker frisst und die Tüte zerknüllt*

"Na also. Lass uns den Sabaku-Dildo nehmen und von hier verschwinden."

M1 stimmte genervt zu und reichte Lara einen Rucksack, in dem sie das gefundene Artefakt verstaute.

Arin: „Wo ist denn jetzt gleich wieder der triftige Grund dafür, dass er sie doch nicht erschießt?“

Dande: „Ich hätte sie dennoch abgeknallt. Diese Giersau würde M1 und M2 für ein Sandwich verkaufen.“

"Aber ein Schloss bekomme ich trotzdem." sagte der Braunhaarige trocken, als sie sich auf den Rückweg machten.

"Jaaaaa." zickte Lara zurück und zog eine Waffe, mit der sie genau auf den Schritt einer männlichen Figur feuerte, die an die Wand gezeichnet war.

Goe: „Anzeige wegen Sachbeschädigung und Kulturschändung, sofort! Sapperlot!“

Dande: „Hey, wenigstens war Lara hier mal halbwegs IC...“

"Und einen Pudel."

"Übertrieb nicht."

Eli: „Na, wenn, dann hat den **Übertrieb** wohl Gaara, sofern man den jüngsten Enthüllungen über dieses Sexgas Glauben schenkt.“

Goe: „... Lara kastriert gezeichnete Männer und M1 kriegt eher ein sehr teures Schloss als einen einzigen, blöden Pudel? Ist klar. Ich gebe es auf.“

Dande: „Das ist jetzt wohl mal wieder der Punkt, an dem man lachen soll.“

Einander halfen sich M2 und der Rothaarige zurück in ihre Kleidung.

Eli: „Die ziehen sich wieder an! Die sind wirklich endlich fertig! Das ist so schön...“

(Q)_Q

Arin: „Ja! JA! Oh, bitte, hört nicht auf damit!“ *sabber*

Goe: „Das ist ... so berührend...“ *wird rot*

Dande: *nur noch befriedigt grinst und sich eine Zigarette ansteckt*

Nach seinem Höhepunkt hatte sich Gaaras Miene seltsamerweise völlig verändert.

Dande: „Selbsthass und Ekel zeichneten sich ab. Der Lebenswille war ausgelöscht.“

Arin: „Da frag ich mich, wie er wohl guckt, wenn er mal einen richtigen Höhepunkt hatte. Das hier war ja wohl eher ein Tiefpunkt.“

War er eine Halbe Stunde zuvor noch kalt und emotionslos, so lachte er nun, sprach überraschend viel und wirkte einfach nur glücklich.

Dandø: „Nichts, was ein fieser Tripper und eine ungewollte Schwangerschaft nicht ändern könnten. Hoffentlich haben die sich gegenseitig was angehängt!“

"Ich frage mich nach wie vor wie es M1 und Lara geht." sagte die Blonde nachdenklich.

Goe: „Natürlich. Man hat ja bemerkt, wie ihre Gedanken die ganze Zeit über bei den beiden waren.“

*Eben jene kamen vor einer versiegelten Tür zum stehen.
Neben der Tür war ein kreisrundes Loch, etwa 6 cm im Durchmesser.*

Kommentatoren: *total emotionslos* „Kommt bestimmt der Sabaku-Dildo rein.“

Arin: „Och, der ist ja nicht gerade prall, wenn die dickste Stelle am Eichelrand einen Durchmesser von 6 cm hat, um da reinzupassen.“)=

Eli: „Hm? Das ist ein total fetter Brummer, Arin!“

Arin: „Nicht im Vergleich zu meinem Dildo~“

Eli, Goe & Dandø: „WTF?!“

"Man muss kein Genie sein um darauf zu kommen..." seufzte Lara

Dandø: „Da hat sie ja wirklich Glück gehabt.“

Arin: „Ach, Danny, am liebsten würde ich dich knuddeln~“

*und zückte den Sabaku-Dildo, worauf hin sie ihn in der Öffnung versenkte.
Es klickte irgendwo, und langsam schob sich die massive Wand zur Seite.*

Arin: „Schön, schön, und ziehen sie das Teil nun auch wieder raus oder muss der da drin stecken, sodass die Tür offen bleibt?“

Goe: „Logischerweise müsste er drin stecken bleiben, schließlich hat Lara die meisten gefundenen Schlüsselsteine und Objekte nie wieder rausgezogen, nachdem sie ihr den Weg öffneten.“

Dandø: „Na super, dann hat sich all das hier ja WIRKLICH in vollem Umfang gelohnt.“

"Schau, da sind sie!" rief Gaara, während er in eine Richtung deutete, in der sich eben eine Wand verschob.

"Oh M1 und Lara, ihr seid wohl auf!"

Dande: „Einen Haken gibt es leider immer.“
Arin: „Sagte ich bereits, dass ich dich knuddeln will, Danny?“
Dande: „Bleib mir bloß vom Leib.“

Die Grabräuberin nickte,

Goe: „Hier sollte man sie ja eher als Nervräuberin bezeichnen. Als Räuberin des letzten Nervs, um noch präziser zu sein.“

*M1 sagte nichts und sog statt dessen scharf Luft ein.
"Ich rieche es... ES!" zischte er genervt.
M2 wurde sofort rot,*

Eli: „Eww, M2, wasch mal dein Land des ewigen Lächelns, das ist ja widerlich!“
Arin: „Hey, M1, mit deinem Riecher könnte man dich beim CSI als Tatortsschnüffler einstellen. Also, wortwörtlich gemeint, ne?“ ^^
Dande: „Den musstest du auf die letzten paar Meter unbedingt noch mal abfeuern, oder Arin?“
Arin: „Natürlich, Danny~ Ich pflege für gewöhnlich, immer erst ganz zuletzt abzufeuern.“ ;)
Dande: „Ja, aber heißt es nicht auch: Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben?“
Arin: „Immer noch besser als: Zur falschen Zeit am falschen Ort.“
Dande: „... Touché.“
Arin: „Immer wieder gern.“
Goe: „Manchmal frage ich mich, warum ihr eigentlich befreundet seid.“
Dande & Arin: „Das hatten wir vorhin schon.“

*doch Gaaras Miene blieb unvermindert gelassen.
"Nun ja, wie ich M2 bereits sagte werde ich davon noch mehr brauchen. Ich fände es gut wen ihr 3 ein paar Tage in Suna bleiben würdet."*

Goe: „Oh, nein, bloß nicht! Am Ende stürzen sie dort noch alles ins Chaos, ganz abgesehen davon, dass das den Weg für eine Fortsetzung ebnet – wie schrecklich.“
Eli: „Vermutlich stellt er dieses Angebot völlig ohne Hintergedanken.“ (°)3°

"Juhuuu!" freute sich M1, Lara hatte gegen einen kleinen Urlaub nach der Anstrengenden Suche nichts einzuwenden

Eli: „Scheinbar braucht sie einige Zeit, um die aufgenommene Nahrung zu verdauen,

so ähnlich wie Schlangen.“

Goe: „Kein Wunder, hat M1 doch auch deutlich offengelegt, dass diese Pseudo-Lara nichts anderes als eine miese Schlange ist! Eine betrügerische Betrügerin, die lieber vertrocknete Lebensmittel isst, statt ihren Assistenten zu helfen, welche die ganze Arbeit machen müssen – entsetzlich.“

Arin: „Oh ja, all diese körperlichen Betätigungen~“

und M2 war einfach nur blond.

Dando: „Wie sonst sollte man diesen Charakter denn auch beschreiben? Da ist ja ansonsten nichts!“

Goe: „Außer freilich ihrer Blödheit, doch dies wird ja durch 'blond' bereits ausreichend impliziert.“

Eli: „Goe, du bist auch blond!“

Goe: „Mag sein, mein Teuerster, doch ich bin da eher die Ausnahme der Regeln.“
selbstgefällig grinst

Dando: „Hochmütiger Scharlatan. Pah!“

ENDE

Kommentatoren: „Juhuuuuuu~“

Dando: „Und eine weitere FF wurde bezwungen.“

Goe: „Ja, sehr redlich, und unsere Auswahl an wesentlich sinnvollerem Beschäftigungen ist auch wahrlich begrenzt.“

Eli: „Also es hat wirklich funktioniert, ich finde Naruto jetzt noch doofer als vorher schon. Obwohl die FF ja eigentlich gar **nichts** damit zu **dun** hatte. Schon irgendwie seltsam.“ *blinzel*

Arin: „Sagt mal, Leute, wie funktioniert das hier eigentlich? Müsste nun nicht auch ein Gary Sue...“

Doch weiter kommt Arin nicht, da plötzlich der Laptop explodiert, in einer Woge aus Sand und Blitzen. Vor Überraschung schreiend, werden die Jungs zurückgeschleudert. Goe geht als erster zu Boden und keucht vor Schmerz. Dando und Arin gelingt es wesentlich leichter, sich abzufangen, und da Eli irgendwie hinter das Sofa gelangt ist, fehlt von ihm vorerst jede Spur. Aus dem wirbelnden Wüsteninferno heraus, erscheint ein Skelett, das einen ausgebleichenen Schild in Händen hält und einen goldenen Dildo, der irgendwie wirkt, als habe er schon mehr als einen Frühling erlebt. Höhnisch grinsend klappert das Ungetüm herum, geht einen Schritt auf die Jungs zu.

„Verdammt!“, schreit Dando aufgebracht und schnipst mit der Rechten. Eine große Sense erscheint in seinen Händen, während er sich aufrappelt. Aber das Skelett lacht nur böseartig.

„Ich bin Lord Dildulon!“, brüllt es, während es den Dildo höher hält. „Penismagister der Sexpriester Sunagakures und Gebieter des Sabaku-Dildo! Muahahahaharr~“

„Ja, schön für dich, und vor allem bist du nicht ein Stück weit komisch!“, giftet Arin zurück, während er die Fäuste knacken lässt. „Und nun?“

„Nun?“ Abermals lacht Dildulon aus vollem Halse und es wirkt fast so, als würde er die Jungs aus seinen Augenhöhlen heraus gierig anstarren. „Nun werde ich mir eure Libido einverleiben, um ununterbrochen Sex haben und weiterhin ewig leben zu können!“

„Das will ich aber sehen.“ Dando setzt vor und holt mit der Sense aus.

Doch Dildulon ist schneller. Abermals reißt er den Sabaku-Dildo empor und ein tosender Sandsturm bricht los, der Dando von den Füßen reißt. Mehr noch, der Sand klatscht ihm und Arin in die Augen, sie sehen nichts mehr. Nach wie vor liegt Goe bewusstlos am Boden. Möbelstücke werden davongeweht und zerbersten an den Wänden, binnen weniger Sekunden verwandelt sich Elis Zimmer in ein einziges Chaos, nur noch erfüllt von tosendem Sand und den Schreien der Jungs, die sich kaum mehr rühren können.

„Dich werde ich als ersten kräftig durchnudeln und dir meinen Sabaku-Dildo rein rammen, harrharrharr~“, freut sich der Unheilvolle und nähert sich Dando mit klapprigen Schritten. Er will zurücksetzen, aber zu allem Überfluss brechen auch noch Blitze aus dem Sandgewühl hervor und lassen Dando unter Schmerzen abermals zu Boden sinken. „Spüre meine volle Härte, Lebender!“

„**O**ich glaube **n**ucht!“ Überrascht fährt Dildulon herum. Hinter dem Sofa ist Eli hochgekommen, starrt die knöcherne Bestie zornig an. Sein Monokel schützt ihn davor, durch den Sandsturm geblendet zu werden. „Wenn jemand Dando was wo hin rammt, dann bin **i**ach das, aber wir werden **n**ocht den Sabaku-Dildo nehmen, da wir beide solche Dinger **n**ucht mögen, jaja!“, meint der Junge voller tödlicher Gelassenheit und reißt seine Linke empor. Kurz wirkt es so, als stiehlt sich blankes Entsetzen auf Dildulons tote Züge.

„Was ist das?!“, kreischt der Unheilvolle und deutet mit dem Sabaku-Dildo auf Eli. Aber der antwortet ihm nicht mehr.

„Dildulon, du weißt doch hoffentlich, dass wir alle **n**iacht mit dir schlafen können! Auch, wenn wir **n**ucht schwanger werden können, aber das wäre einfach total **wiedergöttlich!!!**“ Er wirft das faustgroße Objekt, das er in der Hand hält. Dildulon reißt entsetzt die Arme vor sich, lässt den Sabaku-Dildo fallen und versucht, sich mit dem Schild zu schützen. Aber der Joghurt-Becher trifft ihn, klatscht ihm gegen den hohlen Schädel und zerplatzt. Rosaroter Schleim voller Kirschstückchen fließt ihm in die Augenhöhlen. Dildulon windet sich wie unter Qualen, verliert nun auch den Schild und geht zu Boden.

„Joghurt! Meine einzige Schwachstelle!“, brüllt das Monster gellend, versucht, sich von der glitschigen Pampe zu befreien. „Woher hast du das gewusst, Sterblicher?!“ Knisternde Elmsfeuer umwabern den knöchernen Leib, beginnen langsam, ihn zu verzehren. Abrupt kommt der Sandsturm zum Erliegen.

Eli verschränkt die Arme. „Nun ja, vermutlich warst du ein Ninja, ehe du zu einem Sexpriester wurdest. Selbst in unserer Welt würden viele zu Grunde gehen, wenn sie diese chemischen Joghurts mit ihren aus Schimmelsporen gewonnenen Aromen, vom Fabrikboden aufgekehrten Plastik-Fruchtstückchen und hunderten von E-Nummern essen. Aber vor allem ihr Ninjas, denn ihr seid an so was **n**iacht gewöhnt, kennt so was ja gar **n**ucht, zumindest wahrscheinlich **n**ocht in dieser Form. Und darum bist du jetzt verdammt!“

„Aber das ist total absurd!“, schreit weiter hinten Dando, während er sich den Sand aus den Augen kratzt. Keiner reagiert auf ihn. Ein letztes Mal bäumt sich Dildulon auf, versucht mit klappernden Fingern, den Sabaku-Dildo zu greifen. Aber es ist zu spät. Die Flammen werden immer heller, lassen das Gerippe von innen heraus glühen. Erste

Knochen zerbersten laut.

„NOOOOOUZ!11“, brüllt Dildulon verzweifelt, ehe er vollkommen überflüssigerweise explodiert. So schnell die Bestie kam, so schnell verschwindet sie schließlich, und nur noch eine geschätzte Tonne Sand, ein Schild und ein goldener Dildo erinnern daran, dass es sie je gab.

„**O**Ich habe den Endboss besiegt. Den Endboss des MSTings, Dando!“, freut sich Eli. Er rennt zu seinem Geliebten und hilft ihm hoch. Tränen laufen aus Dandos geröteten Augen, noch immer klebt Sand in seinem Gesicht und Haar.

„Du hast ... uns gerettet“, stöhnt er geschwächt, umarmt Eli sofort.

„Ach Dando, wir sind uns einfach nah~“, japst er glücklich. Sie küssen sich leidenschaftlich. Schließlich kommen auch Arin und Goe zu ihnen, wobei letzterer recht beschämt zur Seite blickt.

„Nun, mein Teuerster, ich bin durchaus überrascht. Hättest du nicht den Versuch unternommen, meinen Joghurt zu verspeisen, hättest du uns nie vor Dildulon retten können.“

„Ja genau!“, meint Eli trotzig und nickt drei, vier mal übertrieben auf und ab. Arin hebt unterdessen Dildulons Ausrüstung auf.

„Ja, ja, toll, wir hatten ein Gratis-Sandpeeling und alles ist bestens, mal abgesehen davon, dass das Zimmer nun ein einziger Saustall ist. Aber was machen wir mit dem Schrott hier?“ Er hält den anderen den Sabaku-Dildo vor die Nase. Sofort weichen Eli, Goe und Dando angewidert zurück.

„Keine Ahnung“, meint der Anführer trocken, während er mit den Fingern schnipst und die Sense verschwinden lässt, die weiter hinten noch liegt. „Bring das Zeug halt zu Dr. Weinberg, vielleicht kann sie den Sabaku-Dildo als Energiequelle verwenden oder so. Diese zahlreichen Sexkräfte, die das Ding absorbiert haben wird... Der Sabaku-Dildo muss ohne Zweifel mächtig sein... Moment mal, hab ich das eben wirklich gesagt?!“ Kopfschüttelnd zündet er sich eine Zigarette an.

„Ach Dando, aber jetzt ist mein schönes Zimmer ganz verwüstet.“ Verlegen verschränkt Eli die Arme hinter dem Rücken, wackelt auf den Füßen hin und her.

„Kann ich heute Nacht mit in dein Heiabettchen und mit dir kuuuschöööln?“

„Och, Eli!“, rufen die anderen nur noch liebevoll und der Kleine blinzelt schüchtern, ehe irgendein witziger Jingle einsetzt und das hier endlich vorbei ist.

Und aus. Endlich.

Wir bedanken uns vielmals bei allen Usern, die unser MSTing hier gelesen haben und würden uns natürlich sehr freuen, euch in Zukunft mal wieder irgendwo antreffen zu können.

Bis zum nächsten Mal! ... aber nicht bei so einer FF.

thegreatL: „Jedenfalls hoffen wir das alle. Du hast ja nicht noch so ein Ding rumliegen, oder, abgemeldet?“

abgemeldet: *ganz unschuldig* „Aber nicht doch.“ ^^

FuchsiMeon: „Aha. Nun, wenn ich da den Informationen der Animexx-Foren-Stasi glaube, die ich anheuerte, mal deine Ordner zu durchwühlen, sieht das aber ein bisschen anders aus! Mindestens einen grottigen Sex-Oneshot hast du in deiner

Jugend noch geschrieben, in dem es Kiba aus Naruto und Tira aus Soul Calibur treiben. Ganz zu schweigen von dieser kurzen Liebes-Sue-FF namens 'Das Tagebuch einer Socke' ... oder so."

abgemeldet: *gasp* „Du bist hiermit entlassen, fuchsohrige Verräterin!“

FuchsiMeon: „Du kannst mich nicht feuern, denn da bräuchtest du erst mal einen Arbeitsvertrag.“

thegreatL: „Hey, genau! abgemeldet, wieso haben wir keine Arbeitsverträge? Wieso werden wir nicht mal bezahlt?“

abgemeldet: Q3Q „Lasst mich doch alle in Ruuuhe~“ *rennt flennend raus*

thegreatL & FuchsiMeon: „Ehm...“

thegreatL: „Diese FFs gibt es nicht wirklich, oder?“

FuchsiMeon: „Doch. Sieh selbst.“ *zeigt ihr geheime X-Akten*

thegreatL: *liest die ersten Zeilen* „... heiliger Sebastian.“